

Piratenpartei Schweiz

PROTOKOLL

Datum: Samstag 28. Mai 2011 10:00h-18:30h

Ort: Petersgraben 50, Basel

Anwesend:

Denis Simonet (DS), Thomas Bruderer (TB), Pat Mächler (PM), Michael Gregr (MG), Jos Doekbrijder (JD)

Abwesend: -

	Text	Zuständig	Datum/Zeit
1.	Kommunikationskonzept Präsentation Vorschlag Kommunikationskonzept. Siehe Anhang 1 und 2. Fazit: Die Positionsdokumente sollen regelmässiger, übersichtlicher, einfacher und strukturierter sein. Ziele: <ol style="list-style-type: none">1. Professionalität2. Branding3. Wiedererkennungswert4. Hohe Reaktionsfähigkeit5. Transparenz (Intern und Extern)6. PPS Knowledge-base Das heutige System der Positionsdokumentation ist nicht genügend strukturiert und führt zu Hinterfragung und Unzufriedenheit. Es genügt nicht unseren Anforderungen. Wir werden beim Vorstand beantragen, den vorgeschlagenen Prozess des Kommunikationskonzeptes gemäss Anhang um zu setzen. Unser Ziel ist, einen Mechanismus zu haben, um ein volles PPS Parteiprogramm, basierend auf unsere Grundwerten, zu erreichen. Die gesamte PPS Kommunikation wird auf unsere Grundwerten aufgebaut und deshalb nachvollziehbar und konsistent. Wir gehen davon aus, dass dies als selbstverständlich empfunden wird und zu einer effizienten Kommunikation führt.	DS, TB	2011-06-02
1.1.	Die heutige PPS hat eine Struktur, welche nicht zu einem offenen Informationsaustausch einlädt. Wie hoffen, dass eine Kommunikationsstruktur wie oben unter Punkt 1 vorgeschlagen dazu beiträgt, dies zu verbessern.	Alle	
1.2.	Mitglieder: Die gegenseitige Wahrnehmung sollte verbessert werden. <ul style="list-style-type: none">- Idee: Eine „PPS -Zeitung“, Multimedial auf unser Webseite, wo einzelne Mitglieder ihre PPS-Arbeiten präsentiert können.- Idee: Mitglieder können vorschlagen, für welche PPS-Projekte ein Teil ihres Mitgliederbeitrags verwendet werden sollte.- Die Organisation von verschiedenen Treffen sollte ausgedehnt werden. d.h. mehr Ortschaften.	Alle	
2.	Finanzierung Es ist zu erwarten, dass eine professionelle Kommunikation zu einer besseren externen Wahrnehmung unserer Partei führt. Dies macht die PPS zu einer unterstützenswerten Organisation. Eine zusätzliche Gegenleistung der Partei ist das Vorbringen von politischen Themen, welche im Interesse von unseren potenziellen Sponsoren sind und welche mit unseren PPS Grundwerten übereinstimmen.	Alle	
3.	Professionalisierung	Alle	

3.1.	<p>Die Zusätzliche Professionalisierung verschiedener Bereiche der PPS auf nationaler und kantonaler Ebene (z.B. Finanzen, Mitgliederbetreuung, Nachrichtendienst, etc...).</p> <p>Mitgliederbetreuung Einstufung der Mitglieder: Neumitglieder, bestehende Mitglieder und ehemalige (aussteigende) Mitglieder.</p> <p>Betreuung sollte Stufengerecht durch die zuständige lokale Stelle erfolgen. Diese Betreuung wird von unsere Webseite multimedial unterstützt.</p> <p>Durchführung von sozialen Anlässen, welche die Mitglieder ansprechen – z.B. am 12. Juli bzw. am ersten Sonntag danach. Idee: Nationaler PPS Grill Event und Geburtstagsfeier. Allgemein bekannt als NPPSGE (National Pirate Party Switzerland Grill Event). Über ein Twitter "Hashtag" wird jeder Anlass ihre Fotos und Kommentare mitteilen und auf der PPS Webseite werden für alle ersichtlich die Tweets live präsentiert (Twitterwall).</p> <p>Wichtige Daten Nächste Sitzung: Nach Absprache</p>	Alle	
------	--	------	--

Ende der Sitzung 18:30h

Für das Protokoll

Jos Doekbrijder

Distribution:

- Committee Mitglieder per Email
- PPS per Wiki

Anhang 1:

<p>Position oder "Policy" Erstellung --- Prozess</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellung der erster Version der "Policy"/Position 2. Bearbeitung der vorliegende Version ---> Erstellung Version n 3. Wiederholung Schritt 2 bis Vorstand zufrieden ist. 4. Publikation des Dokumentes (dig Sig, PDF/A) nach oder vor Übersetzung (D, F, I, E, R) <ol style="list-style-type: none"> 1. SDA 2. Medien <ol style="list-style-type: none"> 1. Digital 2. Papier 3. Radio 4. Fernsehen 3. Parlamentarischer Pressedienst 4. PPS Website <ol style="list-style-type: none"> 1. Twitter 2. Facebook 3. etc... 5. Erstellung PPS Wortlaut 6. Organisation Interviews für Medien 7. Erstellung "Letters" <ol style="list-style-type: none"> 1. Kommentare an verschiedene Medien 2. Briefe an den Editor/Redaktion 3. Komplette Artikel 4. Inserate (wenn Finanzen dies erlauben)

8. Ruhephase
9. Analyse
 1. Medienspiegel
 2. Medien Feedback
10. Revision "Policy"/Position
 1. go to #1 and start over again.

Anhang 2:

Struktur PPS Positionsdokument

SEITE 1

PPS / Logo

Thema: (Kommunikationskonzept)

Datum: (2011-05-28) Dokumenten-Nummer: thema-yyyy-mm-dd-hh (kommu-2011-05-28-14)

Relevante Grundwerte: (Der PPS steht für.... ...)

Position: (dies ist eine Zusammenfassung der unter "Begründung" aufgelisteten Unterpunkte)

Begründung:

- sub1: (Aus Basis Wert 1 folgt: abcdefg... ...)
- sub2: (Aus Basis Wert 2 folgt: 1234567... ...)
- sub3: (Aus Basis Wert 3 folgt: xyz1234... ...)
- sub4: (zusätzlich: hijklmn... ...)
- sub5: (International betrachtet: opqrstu... ...)

Über PPS: Standard PR Text

Fusszeile: Offizielle Daten wie vollständige Name, Adresse, Bankverbindungen, etc...

SEITE 2 ff

PPS / Logo

Thema: (Kommunikationskonzept)

Datum: (2011-05-28) Dokumenten-Nummer: yyyy-mm-dd-hh-thema (2011-05-28-14-kommu)

sub1: Detaillierte Beschreibung erste Begründung

sub2: Detaillierte Beschreibung zweite Begründung

sub3: Detaillierte Beschreibung dritte Begründung

sub4: Detaillierte Beschreibung vierte Begründung

sub5: Detaillierte Beschreibung fünfte Begründung

Fusszeile: Offizielle Daten wie vollständige Name, Adresse, Bankverbindungen, etc...